

Selektionskonzept Bahn/Strasse für die Teilnahme an den European Games Minsk 2019

Version: 1.0

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermassen für beide Geschlechter.

1 Grundlage

Grundlage des vorliegenden Selektionskonzeptes bilden die vom internationalen Fachverband und dem EOC definierten Qualifikationsrichtlinien („Qualification System“) sowie die Swiss Olympic Leistungsrichtlinien für die European Games Minsk 2019.

2 Datum der Veranstaltung

European Games Minsk 2019: 14. – 30.06.2019
Wettkämpfe Bahn: 27. – 30.06.2019 Strasse: 22. – 25.06.2019

3 Teilnehmerzahlen / Quoten

3.1 EOC-Quotenplatzbestimmungen

Discipline / Event Specific Quota per NOC			
Discipline / Event	Specific Quota	Quota per NOC	
		Men	Women
Team Sprint	1 team of 2 or 3 athletes	6	5
Sprint	Maximum 2 athletes		
Keirin	Maximum 2 athletes		
Time Trial (1km or 500m)	Maximum 2 athletes		
Team Pursuit	1 team of 4 athletes	9	9
Individual Pursuit	Maximum 2 athletes		
Scratch	Maximum 1 athlete		
Points Race	Maximum 1 athlete		
Omnium	Maximum 1 athlete		
Madison	1 team of 2 athletes		
Total		15	14
		29	

Road

Road Race	Maximum 5 athletes	5	5
Time Trial	Maximum 2 athletes		
Total		5	5
		10	

Quotenplätze werden dem NOC zugeteilt.

Die Athleten sind bei einem UCI anerkannten Radsportverband lizenziert und sind nicht jünger als im Jahrgang 2002 für Bahn und 2001 für Strasse geboren.

3.2 Qualifikationsvoraussetzungen gemäss IF/EOC Richtlinien

Es gelten die Regelungen der IF/EOC gemäss Qualification System – Cycling, European Cycling Union.

4 Selektionen

4.1 Allgemeine Bestimmungen

Den endgültigen Selektionsentscheid fällt der Selektionsausschuss von Swiss Olympic.

4.2 Selektionszeitraum und -wettkämpfe

Alle vom nationalen Verband bestimmten Wettkämpfe, die in der nachfolgenden Periode stattfinden, dienen dem nationalen Verband zur Beurteilung und Begründung des Selektionsantrages an Swiss Olympic.

Selektionszeitraum: 01.09.2018 – 28.04.2019

Vom nationalen Verband bestimmte Wettkämpfe:

Bahn

- UCI Bahn Weltcup 2018-2019
- UCI Bahn Weltmeisterschaften 2019

Zeitfahren

- UCI Zeitfahren Weltmeisterschaften
- UCI Rennen in 2019

Sollte ein vorgesehener Selektionswettkampf ausfallen, kann der nationale Verband in Absprache mit Swiss Olympic einen neuen Wettkampf bezeichnen, an dem die Leistungsanforderung erbracht werden kann. Sollte ein Wettkampf schwach besetzt sein, kann Swiss Olympic in Absprache mit dem Fachverband die Anerkennung dieses Anlasses als Selektionswettkampf rückgängig machen oder anders gewichten.

4.3 Selektionskriterien

Hauptkriterien: Es gelten folgende Kriterien (pro Disziplin) die erfüllt sein müssen, damit ein Athlet zur Selektion vorgeschlagen werden kann:

Mannschaftsverfolgung

Als Hauptkriterium gelten die Vergleiche der Wettkampfergebnisse sowie die jeweiligen Rundenzeiten des einzelnen Athleten. Die Leistungen werden unter Berücksichtigung der Teamzusammensetzung, der Bahn, der Konkurrenz sowie der Rundenzeiten in der Führung verglichen.

Madison

Als Hauptkriterium gelten die Vergleiche der Wettkampfergebnisse sowie die jeweiligen Leistungen des einzelnen Athleten. Die Leistungen werden unter Berücksichtigung der Teamzusammensetzung, der Bahn sowie der Konkurrenz verglichen.

Andere Disziplinen auf der Bahn

Als Hauptkriterium gelten die Resultate der Selektionswettkämpfe. Mitberücksichtigt werden die Resultate/Qualitäten der einzelnen unter Berücksichtigung der Konkurrenz, von Stürzen oder Defekten und den Rahmenbedingungen an den Selektionswettkämpfen.

Zeitfahren

1x Top 5 an einem Zeitfahren (Eintagesrennen und Rundfahrten)

Falls mehr oder weniger Athletinnen die Hauptkriterien erfüllen als Quotenplätze zur Verfügung stehen, können die Zusatzkriterien beigezogen werden.

Das Erreichen der Leistungsanforderungen bedeutet nicht automatisch die Selektion für die European Games Minsk 2019.

Zusatzkriterien: Falls mehr Athleten die Hauptkriterien erfüllen als Quotenplätze zur Verfügung stehen, entscheidet die Selektionskommission des Fachverbands aufgrund der unten aufgeführten Zusatzkriterien, welche Athleten zur Selektion beantragt werden:

- Beurteilung der Stärken (Profil der Fahrer)
- Resultate in der Vergangenheit
- Potentialeinschätzung
- Alter des Fahrers
- Teamfähigkeit sowie Auftreten in der Gruppe
- Disziplin, Selbstkontrolle und Einstellung
- Formkurve nach der Bahn WM 2019 bis zum Schluss der Selektionsphase
- Qualitäten in einer Disziplin

Die Nichtbeanspruchung eines Quotenplatzes durch eine andere Nation führt nicht automatisch zum Nachrücken. Die Annahme eines nachträglich zugesprochenen Quotenplatzes

(Reallocation) setzt die Erfüllung der entsprechenden Selektionskriterien voraus.

4.4 Zusätzliche Bestimmungen für den Start in einer zweiten Disziplin/Distanz

Strasse

Nur Athleten, die auf der Bahn oder für das Zeitfahren selektioniert sind können auf der Strasse für die European Games Minsk 2019 selektioniert werden.

4.7 Medizinalklausel

Für Athleten mit erwiesenem Medaillen- oder Diplompotential kann aus medizinischen Gründen eine Sonderregelung getroffen werden.

Der medizinische Nachweis muss **unmittelbar** nach Krankheits – oder Verletzungsbeginn erfolgen. Der Fachverband macht Swiss Olympic gleichzeitig einen Vorschlag für entsprechende Alternativwettkämpfe oder Beurteilungsmöglichkeiten.

4.8 Selektionskommissionen

Die *Selektionskommission des Fachverbandes* setzt sich zusammen aus:

- Thomas Peter, Teamchef Cycling (Vorsitz bei Stichentscheid)
- Daniel Gisiger, Nationaltrainer Bahn Herren
- Scott Bugden, Nationaltrainer Bahn Frauen
- Mikael Bouget, Nationaltrainer Bahn Herren

Für die Beratung in medizinischen Fragen kann der Swiss Cycling Verbandsarzt, Patrik Noack beratend beigezogen werden.

Der *Selektionsausschuss von Swiss Olympic* setzt sich zusammen aus:

- Ralph Stöckli, Chef de Mission
- Florian Peiry, Assistant Head Coach
- Dominik Pürro, Assistant Head Coach

Der Selektionsausschuss von Swiss Olympic stellt sicher, dass der Selektionsantrag des Fachverbands die oben genannten Kriterien und Richtlinien berücksichtigt und einhält und fällt den Selektionsentscheid basierend auf dem Antrag des Fachverbandes endgültig.

5 Kommunikation

Das Selektionskonzept wird in zweifacher Ausführung unterschrieben. Die Konzepte werden nach Genehmigung durch den Teamchef von Swiss Olympic auf der Homepage von Swiss Olympic publiziert.

Der Fachverband stellt sicher, dass die involvierten Athleten und Trainer das Selektionskonzept gesehen, gelesen und zur Kenntnis genommen haben.

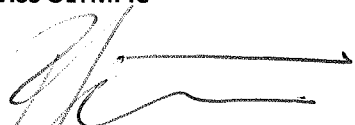
Nachdem der Selektionsausschuss Swiss Olympic die Selektion genehmigt hat, informiert der Chef de Mission den Teamchef mündlich. Der Teamchef orientiert die betroffenen Athleten (auch bei einem negativen Entscheid) ebenfalls mündlich. Der Chef de Mission und der Teamchef vereinbaren den Zeitpunkt des Communiqués, das von Swiss Olympic vorbereitet und publiziert wird. Die Kommunikation innerhalb des Fachverbandes ist Aufgabe des Teamchefs, der dabei die Sperrfrist beachten muss.

6 Termine


- Beginn Selektionszeitraum (gem. 3.2): 01.09.2018
- Ende Selektionszeitraum (gem. 3.2): 28.04.2019
- Allfällige vorzeitige Selektion: -
- Erhalt der Quotenplätze durch den internationalen Fachverband: 20.03.2019
- Bestätigung der Quotenplätze durch Swiss Olympic beim internationalen Fachverband: 1.04.2019
- Der Fachverband reicht den Selektionsantrag bei Swiss Olympic ein am: 01.05.2019
- Offizielles Selektionsdatum: 03.05.2019

Bern, 13 März 2019


SWISS OLYMPIC



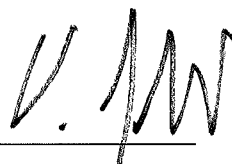
Ralph Stöckli
Chef de Mission & Head Coach 2019



Florian Peiry
Assistant Head Coach 2019



Swiss Cycling



Franz Gallati
Präsident

Thomas Peter
Teamchef Tokyo 2020